



Jahresbericht Jambo 2010

Öffentliche Auftritte zugunsten der Tagesstätten für Waisenkinder

Filmabend vom 12.2.2010

Der Filmabend im Sonnensaal war einmal mehr sehr erfolgreich. Wir haben den Film „Moi et mon blanc“ von S. Pierre Yameogo gezeigt, eine witzige Geschichte über einen schwarzafrikanischen Emigranten in Europa und wie es gehen kann, wenn ein Europäer nach Afrika emigrieren muss – weil beide zusammen einen grossen Geldfund gemacht haben und nun vor den Drogendealern abhauen müssen....

Wir hatten wohl über 150 Besucherinnen und Besucher, die den Film und das gute afrikanische Essen genossen. Der Anlass war auch wirtschaftlich ein Erfolg, es resultierte ein Überschuss von CHF 2'405.65.

Sommerfest vom 26. Juni 2010

Auch 2010 hatten wir wieder fantastisches Sommerwetter und konnten einen wunderbaren, stimmungsvollen Abend geniessen. Die Leute strömten in grosser Zahl zu unserem Anlass im Buchsi-Gemeindepark. Wiederum kochte unser Essensteam unter Federführung von Dede Römmel und Beatrice Born ein wunderbares afrikanisches z'Nacht. Dank der inzwischen grossen Erfahrung des gesamten Teams, verlief der Anlass reibungslos – wir hatten genügend Tische, Stühle und zu essen!

Marafiki and friends spielten packende und gemütvolle, afrikanisch geprägte World Music aus Kenia. Bis spät in die warme Sommernacht unterhielten die Musiker das gut gelaunte Publikum. Und zwischendurch, sehr zur Freude der anwesenden Kinder, wurde von den Künstlern zusätzlich eine Feuershow geboten.

Das Sommerfest endete mit einem Überschuss von CHF 4'407.60.

Medienarbeit

Die Medienarbeit wurde zu einem grossen Teil von Stefan Schneider geleistet, unterstützt durch Fred Stettler. Im Berichtsjahr war Jambo mehrmals in den Printmedien vertreten: In der BZ, der Berner Rundschau, der Buchszeitung und dem Amtsanzeiger.

Interne Vereinsaktivitäten

Vorstandssitzungen und Mitgliederversammlung

Der Vorstand hat sich im 2010 insgesamt fünf Mal getroffen, die Arbeiten geplant und die Aktivitäten koordiniert. Die Mitgliederversammlung fand am 1. Juli 2010 statt. Leider mussten wir an diesem Treffen Thomas Frey als langjähriger Kassier verabschieden. Thomas war eine wundervolle Stütze. Dank ihm waren die Bücher immer in Ordnung. Thomas hat einen wichtigen Beitrag zum Gelingen des Projekts Jambo geleistet! Vielen Dank, Thomas!

Nachfolger von Thomas Frey wurde Markus Christen, von Corag Treuhand AG. Der Jambo-Vorstand ist sehr glücklich und dankbar für dieses Engagement von Markus.

Hanspeter Sturzenegger, der seit der Vereinsgründung unsere Rechnungen prüfte, hat ebenfalls demissioniert. Auch ihm danken wir an dieser Stelle nochmals bestens für seine Arbeit. Wir freuen uns, dass wir an der Mitgliederversammlung Jörg Sahli als neuen Revisor wählen konnten.

Zusammenarbeit mit Swissaid

Wir hatten mehrere Treffen mit den Verantwortlichen von Swissaid Schweiz, um die Formen der Zusammenarbeit zu klären und um uns über den Verlauf der Aktivitäten in Kamachumu zu informieren. Leider hat die Zusammenarbeit von Swissaid mit dem neuen Projektkoordinator in Tansania nicht gedauert. Das führt dazu, dass Swissaid seine Aktivitäten in Tansania grundsätzlich überdenken will. Die Konsequenzen für unsere Zusammenarbeit werden zurzeit noch erörtert.

Kommunikation mit den Mitgliedern

2010 hat Fred Stettler zwei Infobriefe, welche auf Berichten aus Kamachumu basieren, verfasst. Diese wurden an die Mitglieder und Spender des Vereins Jambo verschickt, um ihnen einen Einblick in das Leben und die aktuelle Situation in Kamachumu zu geben.

Organisation, interne Arbeiten

Jambo wird von den Vorstandsmitgliedern mit grossem Einsatz und in Freiwilligenarbeit geleitet. Das gilt sowohl für die administrativen Arbeiten als auch für die verschiedenen Anlässe. Bei letzteren helfen neben den Vorstandsmitgliedern viele weitere Freiwillige unentgeltlich mit.



Jahresbericht Jambo 2010

Homepage

Unsere Website wird von Stefan Schneider betreut. Unter www.jambo-afrika.ch können die wichtigsten Angaben zu unserem Projekt eingesehen und heruntergeladen werden. Dank Stefan ist die Website ständig auf aktuellem Stand.

Finanzielles Resultat

Im 2010 wurden CHF 18'715.95 an Spenden eingenommen. Mit den verschiedenen Anlässen und Projekten haben wir einen Gewinn von total CHF 25'874 erzielt.

Die Vereinsrechnung weist einen Gewinn von CHF CHF 71.30 aus. Die Deckung des Vereinsaufwandes erfolgte durch die Mitgliederbeiträge und v.a. durch die Sachspenden der Vorstandsmitglieder, die die anfallenden Unkosten (Druck, Porti, Büromaterial, etc.) dem Verein nicht weiterverrechnet haben. Alle Einnahmen aus Spenden, Anlässen und Projekten konnten somit an die Projekte in Tansania weitergeleitet werden.

Beurteilung

Jambo hat seine Stellung in Herzogenbuchsee als lokale Hilfs- aber insbesondere auch als Kulturorganisation weiter gestärkt. Unsere Afrika-Feste und Filmabende haben Tradition und ziehen immer mehr Leute an.

Die inhaltlichen Schwerpunkte liegen weiterhin beim Unterstützungsprojekt für (AIDS-) Waisenkinder. Die Präventionsaktivitäten im Rahmen des Ärzteprojektes werden weitergeführt und auch die Betroffenenengruppen, Selbsthilfegruppen von HIV/Aids-Kranken werden weiter unterstützt. Die wiederholten personellen Änderungen bei Swissaid Tansania haben jedoch die Unterstützungsarbeit erschwert und es bleibt zu hoffen, dass bald eine Beruhigung und Klärung für die Akteure in Kamachumu erfolgen wird.

Die grösste Arbeit fällt bei den zehn Mitgliedern des Vorstands an, und hier ist die Arbeitslast mitunter hoch. Für unsere Feste und Anlässe konnten wir aber bisher ohne Schwierigkeiten zusätzliche engagierte Leute mobilisieren. Weil wir alle von der Idee „Jambo“ überzeugt sind und bei der Umsetzung der Anlässe auch unseren Spass haben, werden wir uns auch im 2011 gerne weiter engagieren.

Dank

Unsere Anlässe wurden von vielen Sponsoren mit finanziellen Beiträgen und Sachleistungen gefördert. Dafür sind wir ihnen sehr dankbar!

Insbesondere geht unser Dank auch an alle Spenderinnen und Spender für ihre grosszügige Unterstützung von Jambo. Ohne die vielen Helferinnen und Helfer an unseren Anlässen, könnten wir diese gar nicht durchführen. Jambo ist nur dank ihrer tatkräftigen Unterstützung möglich. Deshalb geht an sie, aber auch an Thomas Frey sowie Markus Christen, die auch 2010 unsere Buchhaltung mit optimaler Transparenz führten, unser besonderer Dank.

Zuletzt aber auch ein ganz grosser Dank an die Vorstandmitglieder, die das Herz und die Seele von Jambo sind!

Juni 2011

Andy Biedermann, Präsident

Dede Römmel, Vize-Präsidentin